

Seminar zur Unterstützten Kommunikation

1 Tag mit 7 Einheiten

Referenten: MA Gerontologie Dipl. Sozialpädagogin DSA
Angelika Peters
Andreas Peters MSc. MBA
und weitere

In diesem Seminar sollen die Teilnehmer erlernen, „Unterstützte Kommunikation“ bei Patienten mit Locked-in-Syndrom einzusetzen.

Tagesprogramm:

1. Definition
2. Ursachen
3. Symptome
4. Diagnose
5. Abgrenzung zum Wachkoma
6. Therapie
7. Betreuung der Betroffenen
8. Prognose
9. Soziales
10. Definition „Unterstützte Kommunikation“
11. Kommunikationshilfsmittel – welche gibt es?
12. Welche Kommunikationshilfsmittel und Methoden der „Unterstützten Kommunikation“ setzt man wann bei Locked-in-Syndrom ein?